

und Scheure; Back- und Bran- auch ein Bienenhaus, und Stallungen zu allem nöthigen Vieh, ein zugemaurter Hof und alles ist in gutem Stande, benebst dem zum Inventario gehdrigen Vieh und Pferde, Wagensgeschirr und sonst zum Ackerbau und zur Haushaltung nöthigen Sachen.

- 17) Es soll der Liebehensischen Erben Behausung allhier in der Knickgasse zwischen der Wittve Vollerin und dem Dachdecker Lippe gelegen von Obrigkeit und Amts wegen an den Meistbietenden verkauft werden; wer darauf biethen will, kann sich Donnerstags den 25ten Aprill schierskünftig als hierzu anderweit präfigirten Termino vor hiesigem Stadt-Gericht angeben, sein Gebot thun, und nach dem letzten Glockenschlag 12 Uhr nach Befinden das Weitere gewärtigen. Cassel, den 31. Januar. 1776.

Ex Commissione Senatus J. S. Koch Stadt-Secretar.

- 18) Kraft von Hochfürstlicher Regierung zu Cassel aufhabender Commission sollen folgende dem verstorbenen Cammerjunker von Löwenstein zu Römersberg zugehörig gewesene und vor Römersberg gelegene Grundstücke, als: 1) eine Wiese am Bischhäuser Wege und 2) der sogenannte Kochgarten, öffentlich und an den Meistbietenden verkauft werden, und ist zu deren Verkaufung Terminus auf den 28. Februar. h. a. bestimmt worden. Wer nun hierzu Belieben trägt, der kan sich besagten Tages frühe um 9 Uhr allhier vor der Commission einfinden, sein Gebot thun und Zuschlags und Wehrschafts gewärtigen. Homburg, den 8ten Januar. 1776. Kleyensteuber.
- 19) Es soll des Nicolaus Wimmels zu Wehlheyden seine Hufe Land, so denen Schottischen Herren Erben-Zins- und gnädigster Herrschaft zehubar, $\frac{1}{2}$ Hufe Land, so gnädigster Herrschaft dienst- und zehend- dem Herrn Regierungs-Rath Fhringk aber zinsbar, und eine Erbweise an der Kohlbahne gelegen, ex officio an den Meistbietenden öffentlich verkauft werden: Wer nun darauf bieten will, der kan sich in dem dazu ein für allemahl auf den 2ten May schierskünftig anberahmten Licitations-Termin auf hiesigem Landgericht angeben. Cassel, den 22. Januar. 1776.
S. S. Land-Gericht daselbst. P. Koch, Secretarius.

- 20) Es soll Anne Gertraud Hildebrandin zu Wehlheyden ihre $\frac{1}{2}$ Hufe Land, so dem Hrn. Regier. Rath Fhringk zinsbar, ex officio an den Meistbietenden öffentlich verkauft werden. Wer nun darauf bieten will, der kan sich in dem darzu ein für allemahl auf den 2ten May schierskünftig anberahmten Licitations-Termin auf hiesigem Landgericht angeben. Cassel, den 22. Jan. 1776.
S. S. Land-Gericht daselbst. P. Koch, Secret.

- 21) Es sollen des Accis-Schreiber Wächters zu Schmalkalden seine in der Baldauer Feldmark gelegene Grundstücken, als: 1) $1\frac{1}{2}$ Acker 8 Ruth. Land am Berge und Hans Jost Hofmann- 2) $1\frac{3}{4}$ Mr. 7 Ruth. auf dem Winkel an Anton Neumann- 3) $1\frac{1}{2}$ Mr. 6 Ruth. am schmahlen Wege und Michael Homburg- 4) $1\frac{1}{2}$ Mr. 7 Ruth. am Lindenberg und Peter Klein- und 5) $\frac{1}{2}$ Mr. Wiese aufin Triesch gelegen, von Commission wegen an den Meistbietenden öffentlich verkauft werden. Wer nun darauf bieten will, der kann sich in dem dazu ein für allemahl auf den 7. März schierskünftig anberahmten Licitations-Termin auf hiesigem Landgericht angeben. Cassel, den 20. Januar. 1776.
- 22) Nachdem nunmehr auf die dem Accis-Schreiber Wächter zu Schmalkalden zuständige allhier in der obersten Truselgasse zwischen dem Mählverwalter Engelhard und Schneidernstr. Wagner gelegene Behausung 940 Rthlr. geboten worden; Als können diejenige welche ein mehreres zu biethen gesonnen, sich in dem auf Donnerstags den 22. Februar schierskünftig präfigirten Termino vor hiesigem Stadt-Gericht angeben, ihr Gebot thun, und darauf sodann nach zuvor erhaltener gnädigster Approbation von Hochfürstl. Kriegs- und Domainen-Cammer das Weitere erwarten. Cassel, den 27ten Januar. 1776. Bürgermeister und Rath daselbst.

- 23) Es will der Schreinerstr. Georg Philipp Adam, sein Haus in der obersten Truselgasse, um eine gewisse Summa Geld aus der Hand verkaufen,

24) Nach-